



Jugendarbeit Solothurnisches Leimental

c/o evangelisch reformierte Kirchgemeinde

Niklaus Studer, Buttiweg 28, 4112 Flüh

T: 061/731 3836 – N: 077/420 2346

info@jasol.ch – www.jasol.ch

ENTWURF



Kinder- und Jugendleitbild



ANGEBOTSLANDSCHAFT DER GEMEINDEN

Organisationen, Vereine, Institutionen und Privat der fünf Solothurner Gemeinden im hinteren Leimental, die in Angebot für Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene machen, haben ihr Angebot mittels Webfrageboten erfasst.

In diesem Dokument ist eine statistisch beschreibende Auswertung der so gewonnenen Angebotslandschaften der Gemeinden zusammengestellt.

Jugend ist ...

JASOL 
... was du daraus machst!

6. Mai 2024

Jugend ist ...

ENTWURF

... was du draus machst!

Ausgangslage

Der Kanton Solothurn regelt die Kinder- und Jugendpolitik im Sozialgesetz. Die Paragraphen § 133 bis 115 (SG, BGS 831.1) weisen diese wichtige Querschnittsaufgabe den Gemeinden zu.

Die Kinder- und Jugendpolitik grenzt sich von der Bildungspolitik ab, in deren Zuständigkeit das ganze formale Bildungssystem gehört.

Kinder- und Jugendpolitik

Konkret besteht die *Kinder- und Jugendpolitik* aus Leistungen der Gemeinde, ...

- ⇒ die Kindern und Jugendlichen Lern- und Bildungsgelegenheiten ausserhalb der Schule bieten,
- ⇒ welche Eltern in der Wahrnehmung ihrer Erziehungsaufgaben unterstützen,
- ⇒ die Beratung und Unterstützung für Familien bieten und
- ⇒ die Kinder und Jugendliche in ihren Herausforderungen begleiten.



Bildungspolitik

Das *Bildungssystem* der Schweiz ist in drei Stufen unterteilt und gewährt den Schülerinnen und Schülern im Wesentlichen die Wahl zwischen zwei Königswegen. Der Eine beruht, wie in vielen anderen Ländern auch, auf einem schulischen Werdegang. Der Andere ist praxisbezogen und mündet direkt in einer Qualifikation als Fachkraft.

[\[https://www.eda.admin.ch/aboutswitzerland/de/home/bildung-wissenschaft/bildung.html\]](https://www.eda.admin.ch/aboutswitzerland/de/home/bildung-wissenschaft/bildung.html)

Entsprechend den lokalen Gegebenheiten haben sich ganz unterschiedliche Kulturen und eine bunte Vielfalt an Angeboten entwickelt. Hier die Übersicht zu behalten stellt eine Herausforderung dar.

Als erstes galt es darum zu sammeln und zusammenzustellen, was es in unseren Gemeinden alles schon gibt. Als Raster, um eine Struktur in das weite Feld zu bringen, konnten wir die 6 Themenbereiche beiziehen, die der Leitfaden zur Gestaltung kommunaler Kinder- und Jugendpolitik aufzeigt:

- «Kinder und Jugendarbeit» ⇒ Offene Jugendarbeit, offene Angebote für Kinder (z.B. Abenteuerspielplatz), Familien Quartierzentren, (offene) kirchliche Jugendarbeit, Kinder und Jugendverbände
- «Freizeit» ⇒ Kinder- und Jugendvereine, Musikschule, Bibliothek/Ludothek, Punktuelle Veranstaltungen und Projekte
- «Inklusive Frühe Förderung» ⇒ Spielgruppen, Offene Treffpunkte für Eltern mit Kleinkindern, Angebote für Kleinkinder mit besonderen Bedürfnissen
- «Freizeitinfrastruktur und öffentlicher Raum» ⇒ Bäder, Spielplätze, Sportanlagen, Parkanlagen, Plätze, Natur (Wald, Wiese), Raumausstattung (Turnhalle, MZH, Jugendtreff)
- «Familien- und Schulgänzende Kinderbetreuung» ⇒ Kindertagesstätten/-krippe, Tagesfamilienbetreuung, Tagesstrukturen/-schulen, Horte, Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung, Ferienbetreuung
- «Beratung und Unterstützung» ⇒ B und U für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Schulsozialarbeit, Beratung und Unterstützung für Erziehende, Elternbildung

Die drei Säulen der Kinder- und Jugendpolitik



In die kommunale Zuständigkeit fallen insbesondere «Partizipation» und «Förderung». Der «Schutz» Bereich ist im Kanton Solothurn grösstenteils bei den Sozialregionen angesiedelt.

Methode Zugang

Durch Steuergruppe und Projektgruppe wurde eine erste Sammlung von kommunalen und regionalen Angeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zusammengetragen und durch eine Internetrecherche ergänzt.

Diese Sammlung wurde, gemäss den Vorgaben des Leitfadens strukturiert, der Resonanzgruppe kommuniziert, die entsprechend ihren Kenntnissen der Angebotslandschaft Ergänzungen und Präzisierungen vornehmen konnte. Alle auf diese Weise zusammengestellten Anbietenden wurden aufgefordert ihr Angebot/ihre Angebote mittels online Steckbrief zu erfassen.

Ausserdem wurden alle Einwohnenden eingeladen die in ihrer Gemeinde vorhandenen Angebote zu beurteilen und allfällige Angebotslücken zu benennen.

Daten

Von den 90 zusammengetragenen Angeboten kamen auf diese Weise von 75 Angeboten Steckbriefe zusammen (83.3%).

Dazu kommen noch insgesamt 41 Angebote aus dem Themenbereich «Freizeitinfrastruktur und öffentlicher Raum». So kamen in den 6 Bereichen und über alle Gemeinden Total 131 Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zusammen. Wobei auch diese Zusammenstellung offensichtlich noch nicht ganz abgeschlossen und entsprechend unvollständig ist.

In diesem Dossier wurden die Angebote nach Gemeinde und Alter zusammengestellt und ausgezählt um einen quantitativen Eindruck/Überblick über die Angebotslandschaft der Kinder- und Jugendpolitik in unseren Gemeinden zu erhalten.

Die Angebotssteckbriefe sind – wegen des grossen Umfangs – in einem separaten Dossier zusammengestellt und können bei Interesse separat heruntergeladen werden.

Die Erkenntnisse aus der Bevölkerungsbefragung zu bestehenden Angeboten und allfälligen Angebotslücken sind in einem separaten Dossier «Angebote und Angebotslücken» zusammengestellt.

Zuordnung der Angebote

Es liegt auf der Hand, dass bei der Nähe der Gemeinden zueinander und der Vernetzung, die in der Bevölkerung besteht – nicht zuletzt dadurch, dass alle unsere Schulen in einer Organisation, dem Zweckverband Schulen Leimental (ZSL) zusammengeschlossen sind – viele kommunale Angebote auch Interessierten aus den anderen Gemeinden offenstehen.

Um ein einheitliches Bild der Angebotslandschaft in den Gemeinden zu bekommen, mussten die Angebote entsprechend zugeordnet werden.

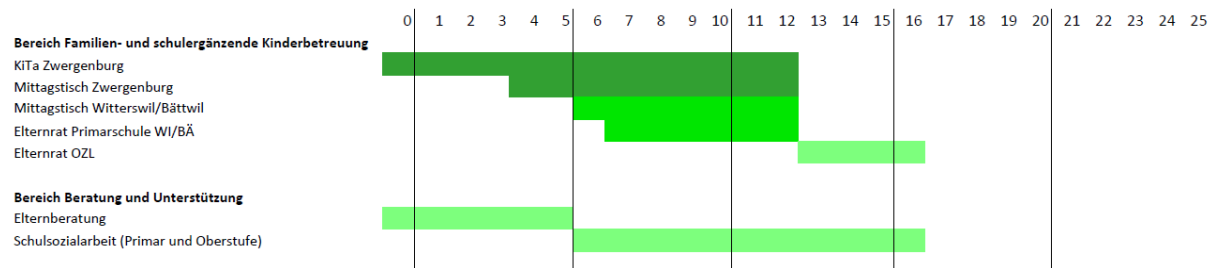
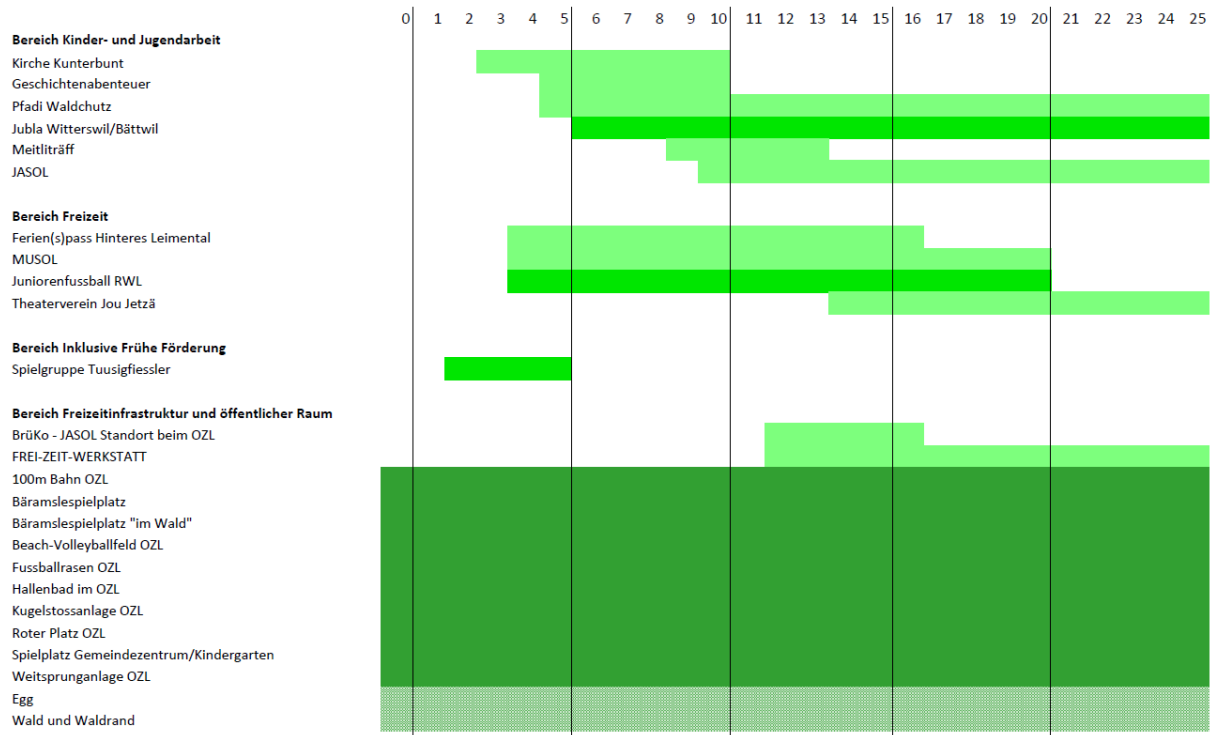
Für den Prozess zur Erstellung eines Kinder- und Jugendleitbilds für die Solothurner Gemeinden des hinteren Leimentals haben wir die Angebote wie folgt grob eingeteilt:

Kommunale Angebote ■: Angebote die in einer Gemeinde z.B. von einer lokalen Trägerschaft angeboten werden [*Beispiele*: Musikverein Metzleren-Mariastein, Sportclub Rodersdorf oder ElternKindTurnen Witterswil, das von einer Privatperson geleitet wird], werden der jeweiligen Gemeinde zugeordnet.

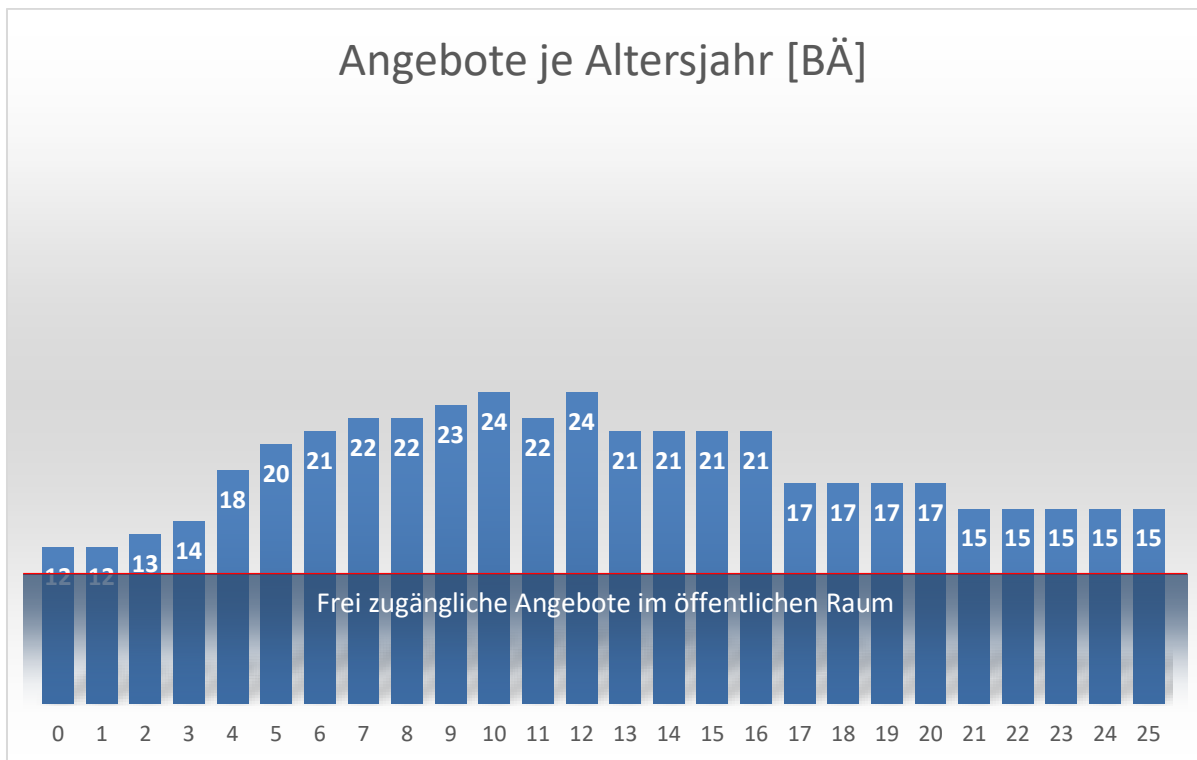
Kooperationsangebote ■: Angebote die in Zusammenarbeit von Trägern für mehrere Gemeinden in einer oder mehreren Gemeinden durchgeführt werden [*Beispiel*: Die Spielgruppe «Tuusigfiessler» der Gemeinden Bättwil und Witterswil, die aktuell in Bättwil beheimatet ist, Juniorenfussball Rot-Weiss-Leimental als Koproduktion vom Sportclub Rodersdorf und den Sportclub SoLeiTa aus Hofstetten-Flüh mit mehreren Trainingsorten] werden den jeweiligen Gemeinden der Trägerschaft zugeordnet.

Regionale Angebote ■: Angebote von regionalen Trägerschaften [*Beispiele*: MUSOL als gemeinsame Musikschule, JASOL als gemeinsame Jugendarbeit, Evang.-Ref. Kirchgemeinde deren Gemeindegebiet alle fünf Gemeinden umfasst, Ferien(s)pass hinteres Leimental] werden allen Gemeinden zugeordnet.

BÄTTWIL

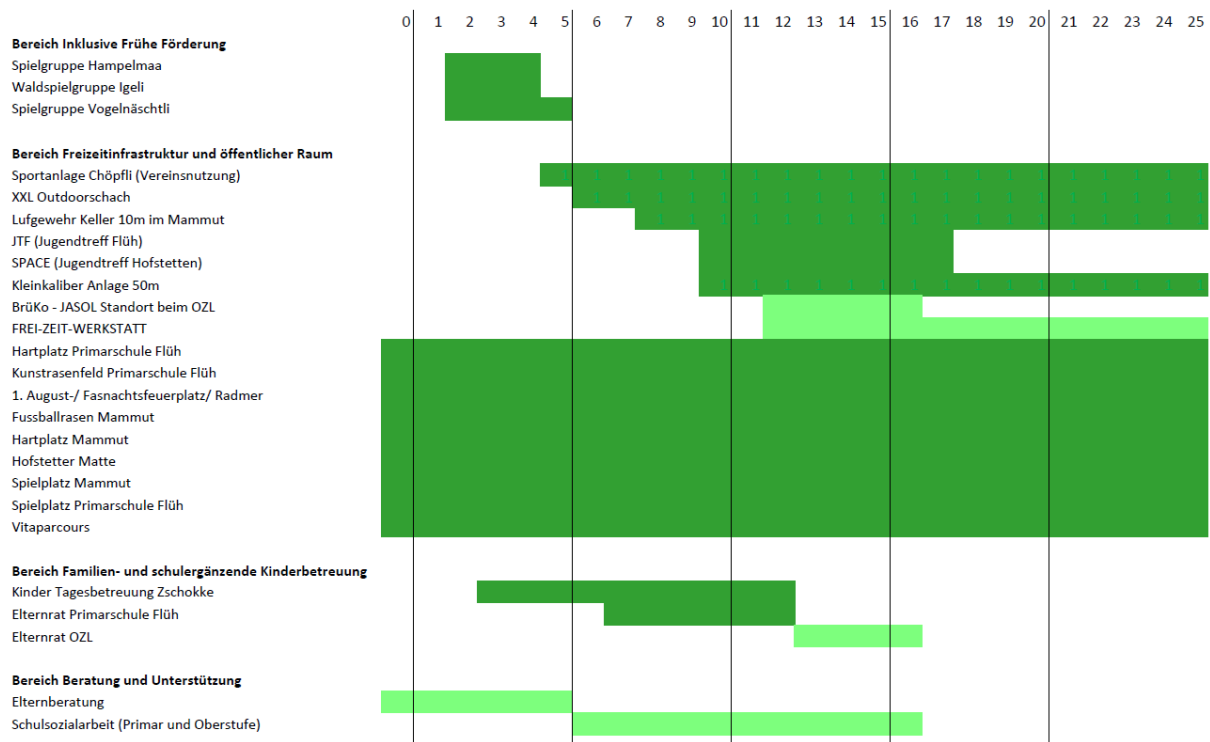
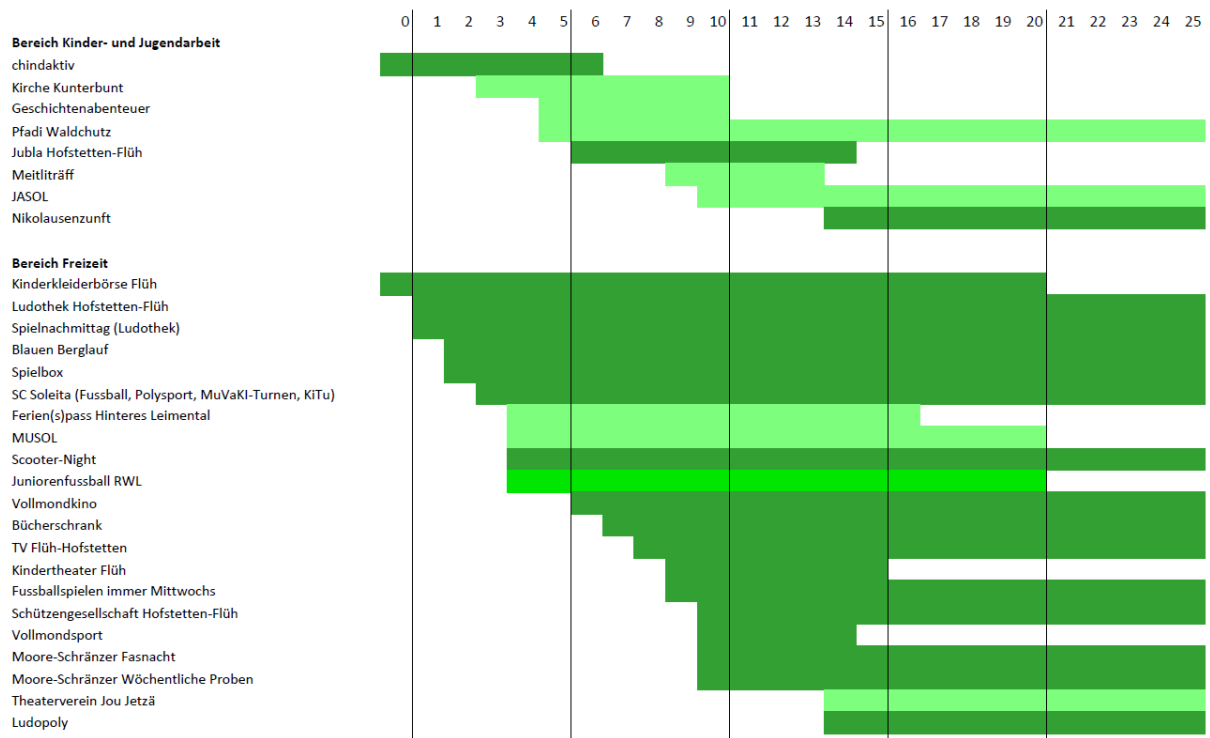


Kommunal
 Kooperation
 Regional
 Nicht als explizite Freizeitinfrastruktur bewertet

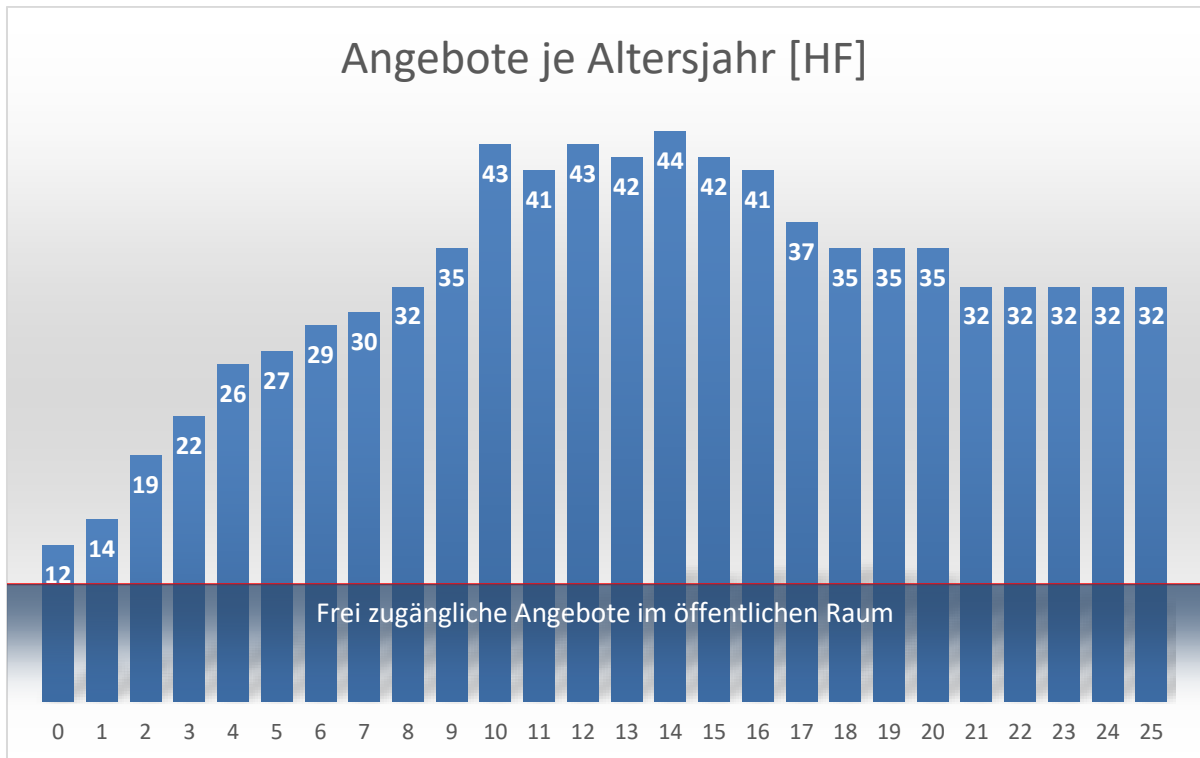


Die Grafik zeigt die Anzahl Angebote. Für jedes Altersjahr in einer separaten Säule. Da in diesen Summen auch die z.T. sehr unspezifischen Angebote aus dem Themenbereich «Freizeitinfrastruktur und öffentlicher Raum» enthalten sind, werden diese mit einer roten Linie angezeigt.

HOFSTETTEN-FLÜH

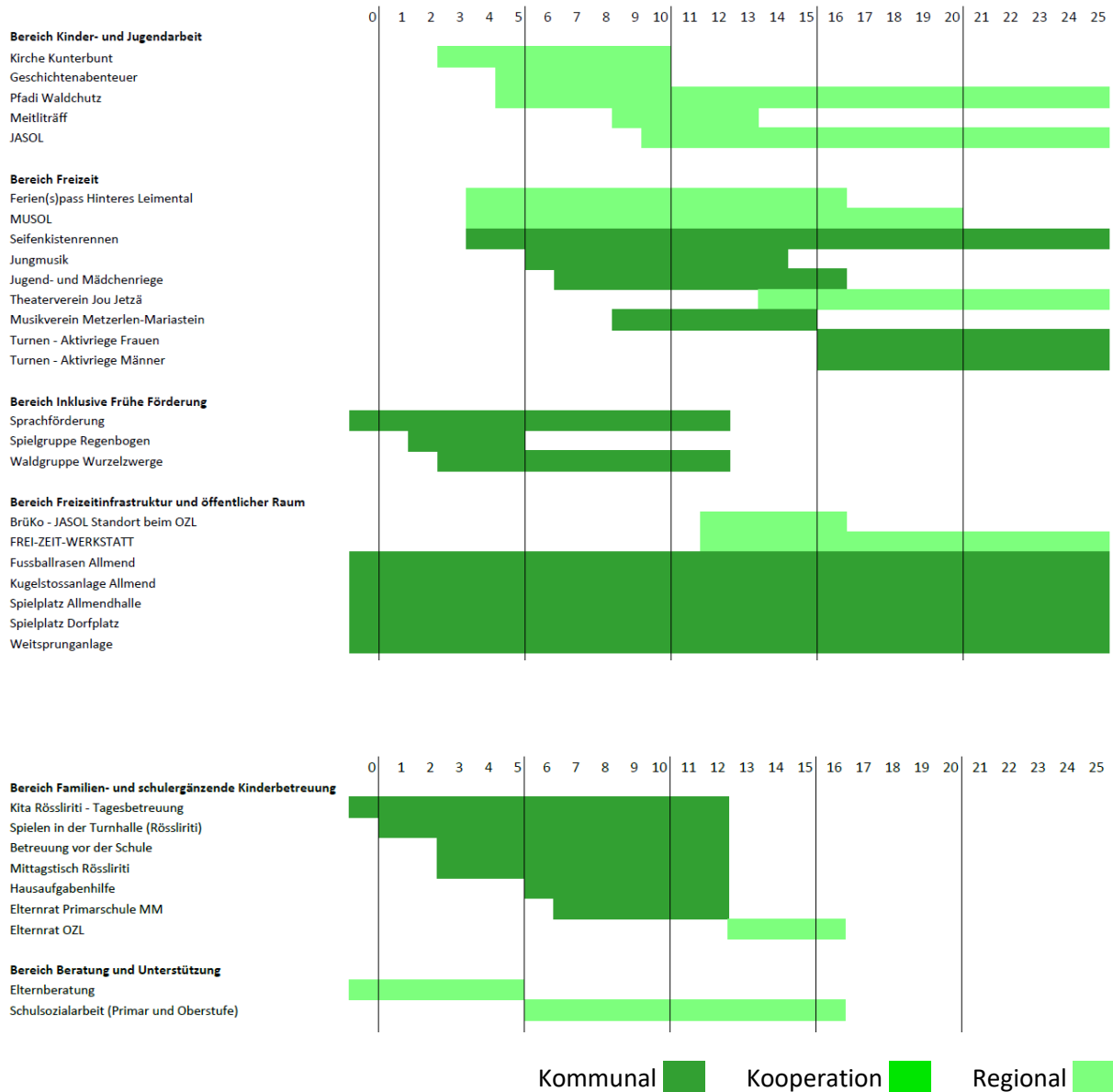


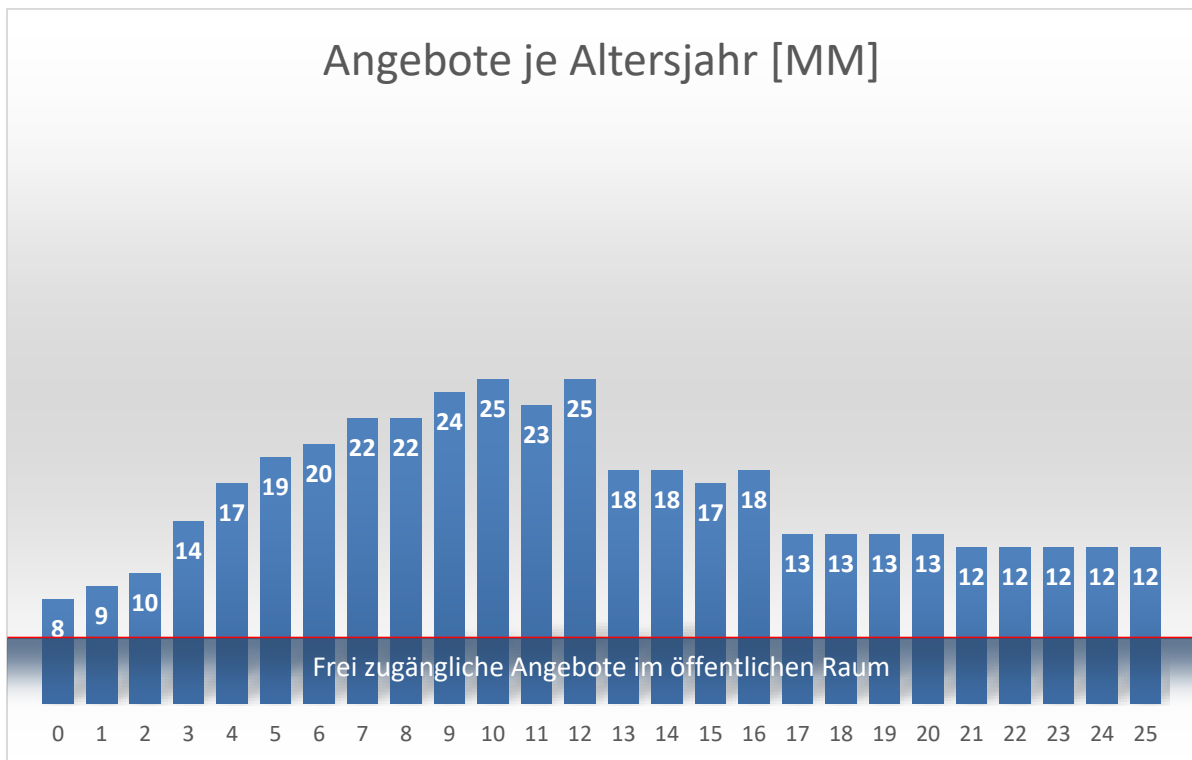
Kommunal ■ Kooperation ■ Regional ■



Die Grafik zeigt die Anzahl Angebote. Für jedes Altersjahr in einer separaten Säule. Da in diesen Summen auch die z.T. sehr unspezifischen Angebote aus dem Themenbereich «Freizeitinfrastruktur und öffentlicher Raum» enthalten sind, werden diese mit einer roten Linie angezeigt.

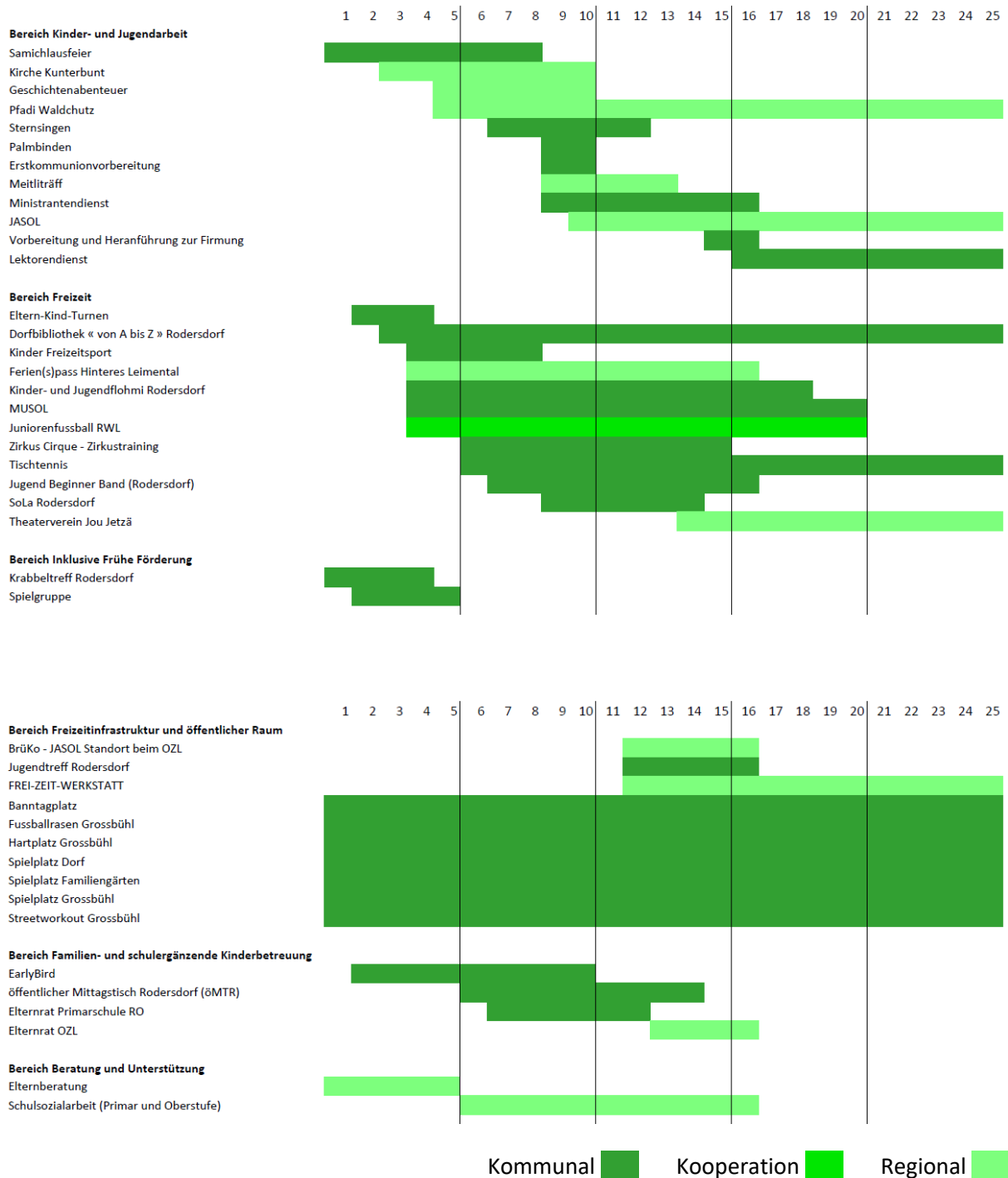
METZERLEN-MARIASTEIN

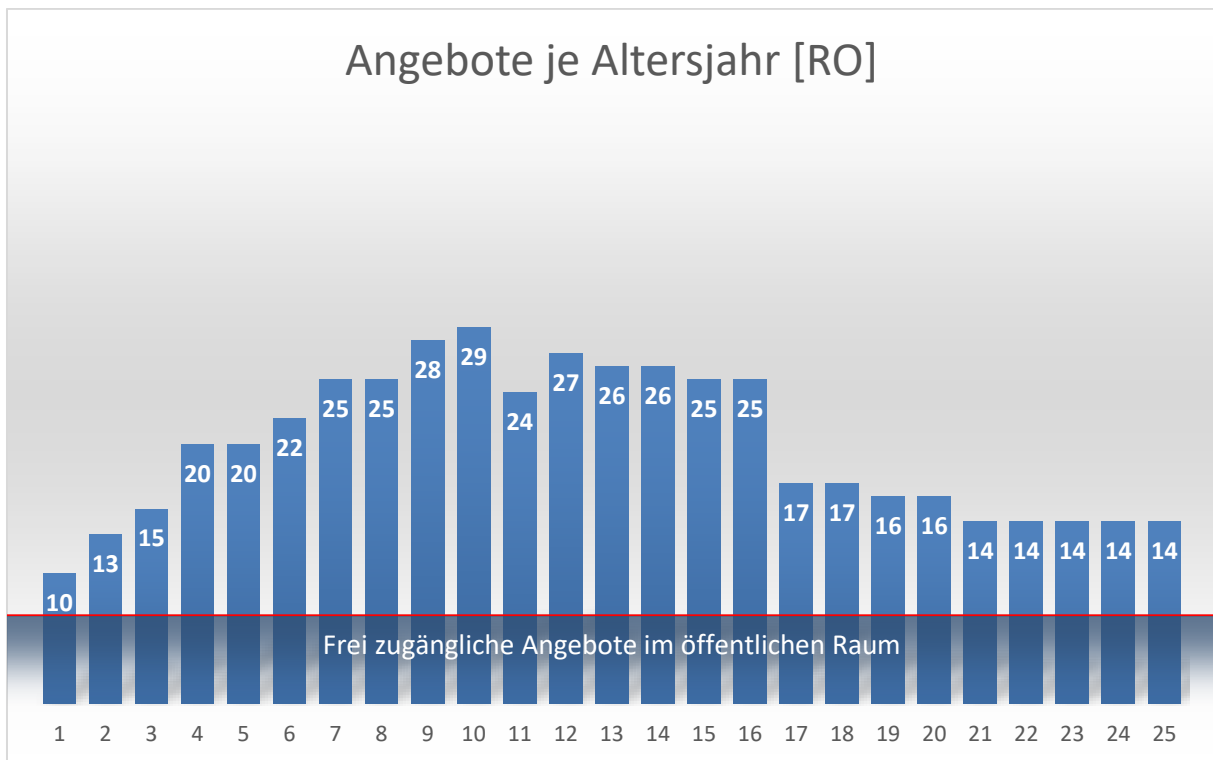




Die Grafik zeigt die Anzahl Angebote. Für jedes Altersjahr in einer separaten Säule. Da in diesen Summen auch die z.T. sehr unspezifischen Angebote aus dem Themenbereich «Freizeitinfrastruktur und öffentlicher Raum» enthalten sind, werden diese mit einer roten Linie angezeigt.

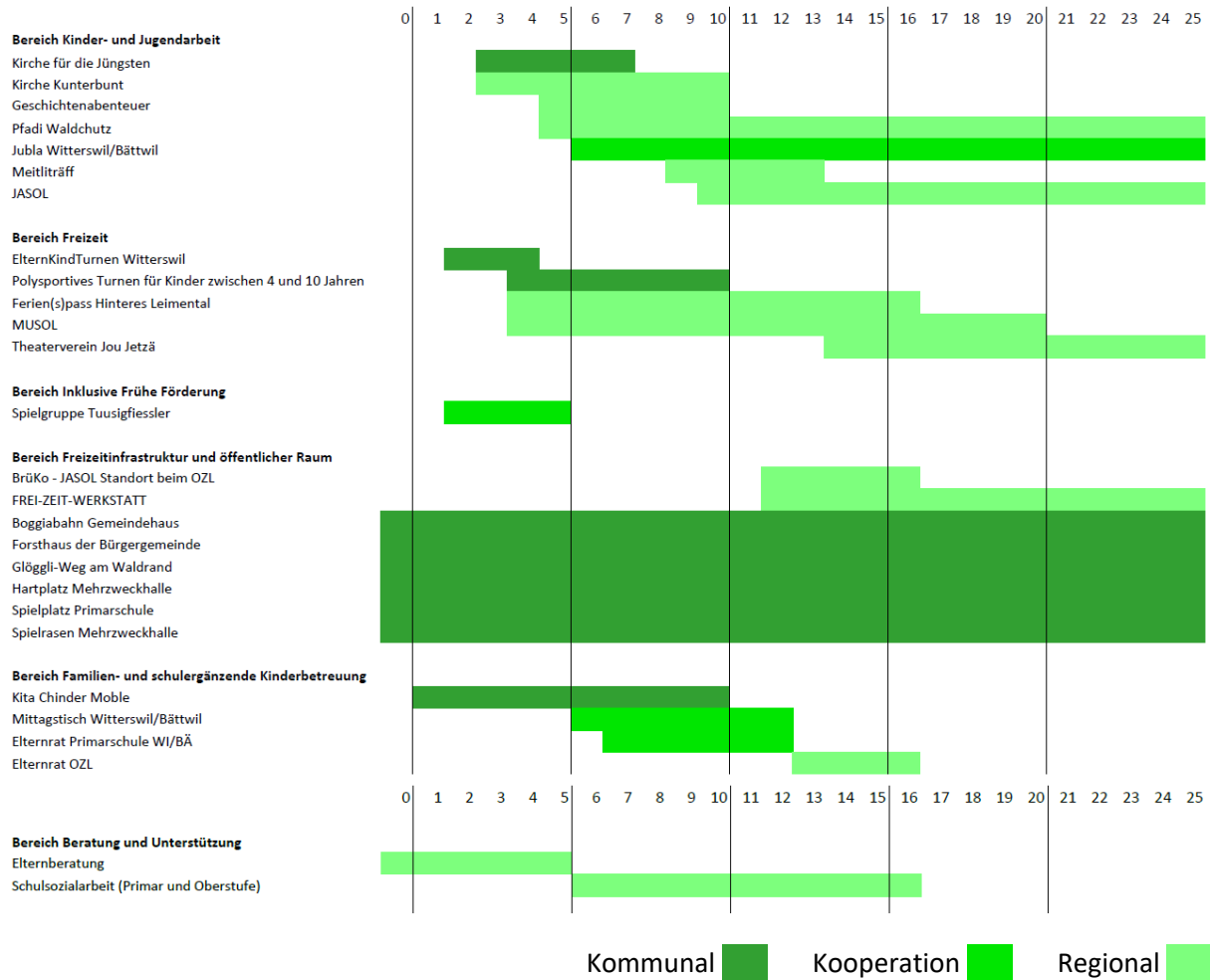
RODERSDORF

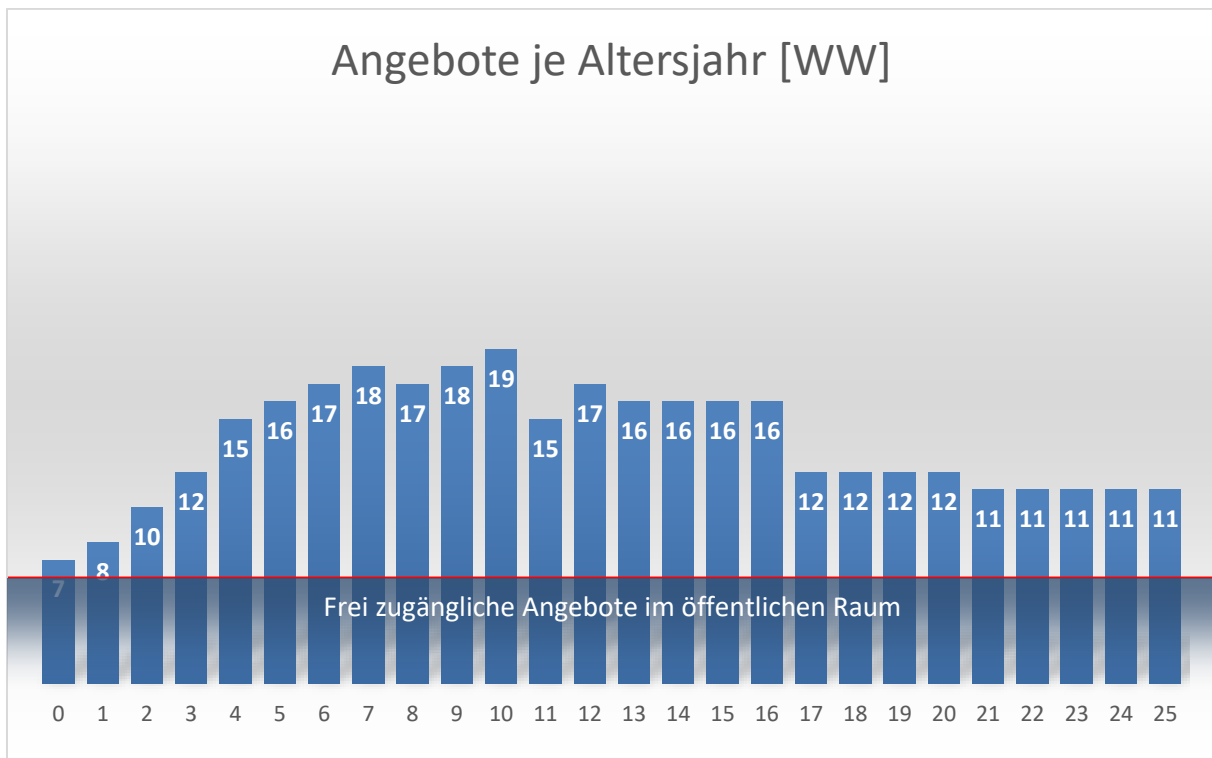




Die Grafik zeigt die Anzahl Angebote. Für jedes Altersjahr in einer separaten Säule. Da in diesen Summen auch die z.T. sehr unspezifischen Angebote aus dem Themenbereich «Freizeitinfrastruktur und öffentlicher Raum» enthalten sind, werden diese mit einer roten Linie angezeigt.

WITTERSWIL





Die Grafik zeigt die Anzahl Angebote. Für jedes Altersjahr in einer separaten Säule. Da in diesen Summen auch die z.T. sehr alters unspezifischen Angebote aus dem Themenbereich «Freizeitinfrastruktur und öffentlicher Raum» enthalten sind, werden diese mit einer roten Linie angezeigt.

Jugend ist ...

ENTWURF

... was du draus machst!

